



Kontakt

Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein gGmbH
Rettungsdienst Akademie
Esmarchstraße 50 | 25746 Heide
Tel 04101.5168018 | Fax 04101.5168080
b.toepsch@rkish.de | s.langewand@rkish.de

Rettungsdienst Akademie

der Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein gGmbH ■■■■

Trainings-RTW der Rettungsdienst Akademie



RKISH_RDA_01/11_001

Geschäftsführung: Michael Reis | Pädagogische Leitung: Angelika Nicol | Ärztliche Leitung: Dr. v. Spiegel | Akademie Leitung: Sascha Langewand

RKISH gGmbH | Esmarchstraße 50 | 25746 Heide | Tel 0481.785 28 41 | Fax 0481.785 28 43 | b.toepsch@rkish.de | www.rkish.de



Der Trainings-RTW der Rettungsdienst Akademie der RKiSH gGmbH

Im Januar 2010 wurde der Trainings-RTW (kurz: T-RTW) der Rettungsdienst Akademie der RKiSH gGmbH in Dienst gestellt. Der T-RTW wurde entwickelt, um eine realitätsnahe Simulation von präklinischen Notfallsituationen zu ermöglichen.

Welche Ziele werden mit dem Trainings-RTW verfolgt?

Der T-RTW hat drei Schwerpunkte:

- Auszubildende zum Rettungsassistenten optimal auf ihren Beruf vorzubereiten
- Rettungsassistenten und Notärzte im Bereich Notfallmedizin und Teammanagement fortzubilden
- die Versorgung von Notfallpatienten mittels Patientensimulation stetig zu verbessern

Was bietet der T-RTW?

Das Fahrzeug

Der T-RTW entspricht dem Rettungswagen Modell Schleswig-Holstein. Der Aufbau, Innenausbau und das Fahrgestell sind identisch.

Der Patientenraum

Der Patientenraum ist zusätzlich zum bekannten Innenausbau mit drei schwenkbaren Kameras und zwei Mikrofonen sowie Lautsprechern ausgestattet, um eine lückenlose Videoaufzeichnung zu ermöglichen.

Der Steuerstand

Der Leitstand ist das Herzstück des T-RTW. Durch den Steuerstand wird der Patientensimulator gesteuert. Per Video ist es möglich, dass die Teilnehmer autark so realitätsnah wie möglich trainieren. Der Trainer ist getrennt von den Teilnehmern.

Die Simulationstechnik

Durch den flexiblen Aufbau des T-RTW ist es möglich verschiedene Patientensimulatoren einzusetzen. Wir arbeiten mit Patientensimulatoren der Fa. Laerdal®. Eine serverbasierte Videotechnik ist in den T-RTW integriert. Ein Steuerpult für die Kameras rundet die Ausstattung ab.

Das Equipment

Das Equipment entspricht dem des Einsatzdienstes der RKiSH gGmbH. Zwei Rucksacksysteme, zwei Defibrillatoren und ausreichend Traumaausstattung ermöglichen jederzeit ein Training, das keine Wünsche offen lässt.

Die Simulationsausstattung

Der T-RTW kann mit dem Laerdal® SimMan 3G, SimBaby, SimNewB, ALS, PALS und BLS Trainern nach Ihren Wünschen ausgestattet werden.

Wer bildet aus?

Das Personal

Die Dozenten der Rettungsdienst Akademie sind vorrangig erfahrene Lehrrettungsassistenten und Notärzte, die ein Auswahlverfahren und eine zusätzliche Ausbildung im Bereich medizinischer Simulation und Teamtraining durchlaufen haben. Sie sind alle ERC und ITLS Provider. So ist sichergestellt, dass eine gemeinsame Sprache gesprochen wird.

Neben den Dozenten/Trainern ist ein Techniker fester Bestandteil des T-RTW. Der Techniker kümmert sich neben der technischen Seite und dem Auf- und Abbau um die Steuerung der Patienten-Simulatoren.



Die Aus-, Fort- und Weiterbildungen mittels T-RTW

Alle Bildungsangebote unterliegen einheitlichen Curricula, um identische Lehraussagen zu gewährleisten. Die Curricula basieren auf evidenzbasiertem Wissen und neuesten Erkenntnissen der Medizin und Pädagogik und des Teams Resource Management. Die Curricula werden durchgängig evaluiert und erweitert. Gerne erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam die gewünschten Inhalte oder erstellen Szenarien komplett auf ihren Bereich zugeschnitten.

Die Organisation

Der T-RTW ist tageweise buchbar. Grundsätzlich beinhaltet die Buchung des T-RTW:

- den T-RTW inkl. der vollständigen Ausstattung
- Training inkl. Debriefing
- 1 Techniker
- 1–2 Trainer
- Vor- und Nachbereitung

Eine Buchung des T-RTW ohne Techniker und Trainer ist nicht möglich.

Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühr: Auf Anfrage